

Corso - Kurs

8/1769– Ausbildung für Führungskräfte im Bereich Arbeitsschutz

nach Art. 37, G.v.D. 81/08, gem. Beschluss der Staat-Regionen-Konferenz Nr. 221-22.12.11

Ente organizzatore - Organizador

CTM – Zentrum für Technologie und Management GmbH, Schlachthofstraße 57, 39100 Bozen
nur für Mitgliedsfirmen des Unternehmerverbandes Südtirol

Kursreferentin: Martina Gufler (m.gufler@unternehmerverband.bz.it)

Destinatari - Zielgruppe

Führungskräfte, Personen mit Führungsaufgaben, Verwalter, Verwaltungsratsmitglieder

Prerequisiti - Voraussetzungen

Obiettivi - Ziele

Die Teilnehmer sollen sich ihrer persönlichen Verantwortung für die Organisation und die Erfüllung der Schutzziele im A&G bewusst werden, ebenso wie ihrer Verantwortung als Verwalter und Führungskraft im Unternehmen im Hinblick auf die gesellschaftsrechtlichen Haftungsaspekte und das Konzept der administrativen Haftung nach GVD 231/2001.

Contenuti - Inhalte

MODUL 1: Rechtlich – Normativ (Alessandro Doro)

- Gesetzliches System zum Thema Sicherheit der Arbeitnehmer;
- Die Überwachungsorgane und die Prüfverfahren;
- Hauptfiguren der Dienststelle für Arbeitsschutz gem. GVD Nr. 81/08: Aufgaben, Rechte und Pflichten,
- Funktionsvollmacht;
- Die zivil- und strafrechtliche Verantwortung und der Versicherungsschutz;
- Die administrative Verantwortung der juristischen Personen, der Gesellschaften und der Verbände, auch ohne juristische Verantwortung" ehemaliges GVD Nr. 231/2001;
- Die Qualifikationssysteme der Betriebe und dem Führerschein mit Punktesystem im Baugewerbe
- Natur, Funktion und Ernennungs- oder Wahlmethode der Sicherheitssprecher der Arbeitnehmer.

MODUL 2: Sicherheitsorganisation und -management (Alessandro Doro)

- Organisationsmodelle für die Gesundheit und den Arbeitsschutz (Art. 30, GVD Nr. 81/08);
- Verwaltung der technischen und administrativen Dokumentation;
- Pflichten in Bezug auf Verträge oder Werkverträge oder Lieferungen;
- Organisation zum Brandschutz, Erste Hilfe und Notfall;
- Methoden zur Organisation und Ausübung der Überwachungsfunktion der Arbeitstätigkeiten gemäß den gesetzlichen Vorschriften vom Absatz 3 bis im Art. 18 des GVD Nr. 81/08;
- Rolle des Leiters und der Beauftragten der Dienststelle für Arbeitsschutz.

MODUL 3: Risikoerkennung und -bewertung (Alessandro Doro)

- Kriterien und Mittel zur Erkennung und Bewertung der Gefährdungen;
- Der Stress bei der Arbeit;
- Die Gefährdung in Verbindung mit dem Geschlechtsunterschied, Alter, Herkunft und der Vertragsart;
- Das Risiko bei überschneidenden Tätigkeiten und das Risikomanagement bei der Ausführung von ausgeschriebenen Arbeiten;
- Die technischen, organisatorischen und Verfahrensschutzmaßnahmen in Bezug auf die Risikofaktoren;
- Die Berücksichtigung der Beinahe-Unfälle und der Rückmeldung bei der Einbindung der Arbeitnehmer und Vorgesetzten;
- Die persönlichen Schutzausrüstungen;
- Die Gesundheitsüberwachung.

MODUL 4: Kommunikation, Schulung und Arbeitnehmereinbindung (Ruth Gschleier)

- Beziehungskompetenzen und das Bewusstsein der Rolle;
- Wichtigkeit der Schulung und der praktischen Übung zum Wissensmanagement;
- Kommunikationstechniken;
- Entstehung und Umgang mit Stress;
- Gruppenarbeit und Konfliktmanagement;
- Einbindung und Teilnahme der Sicherheitssprecher.

Docente - Kursleiter

Alessandro Doro
Ruth Gschleier

Lingua di insegnamento - Unterrichtssprache

Deutsch

Durata/calendario/orario - Dauer/Kalender/Stundenplan

2 Tage (16 Stunden)

04/10/2023

09/10/2023

jeweils von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Luogo di svolgimento - Abhaltungsort

Unternehmerverband Südtirol, Schlachthofstraße 57, 39100 Bozen
[Anfahrtsskizze](#)

Termine di iscrizione - Anmeldeschluss

Mittwoch, 27. September 2023

Quota di partecipazione - Teilnahmegebühr

€ 500,00 + MwSt.

Schulungsunterlagen + Mittagessen inbegriffen

Dieser Betrag kann für Fondimpresa-Mitglieder über das „Betriebliche Schulungskonto“ gefördert werden. Mitglieder des Unternehmerverbandes können für die Erstellung des Ansuchens um Unterstützung beim CTM anfragen.

Attestato di frequenza - Teilnahmebestätigung

Jeder Teilnehmer, der mindestens 90% der Gesamtstunden besucht hat, erhält am Ende der Ausbildung eine Teilnahmebestätigung.